

Einladung

16. März 2022, von 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr | per Zoom

Was heißt wissen? – Teil 5

Mit Prof. Ernst Pöppel, Prof. Gerd Gigerenzer, Dr. Sepideh Ravahi, Prof. Wolfgang George, Dr. Klaus Schmid und Dr. Liya Yu

ANMELDUNG (Stichwort: wissen)

Am 16. März geht es weiter mit unserer beliebten Reihe „Was heißt wissen?“. Die Veranstaltung findet online statt. Diesmal dreht sich das „wissen“ um Fragen von Risiken und wie wir damit umgehen. Freuen Sie sich auf Einblicke in unterschiedliche Wissensbereiche von Prof. Ernst Pöppel, Prof. Gerd Gigerenzer, Dr. Sepideh Ravahi, Prof. Wolfgang George, Dr. Klaus Schmid und Dr. Liya Yu.

Das Leben steckt voller Risiken – ob wir sie sehen und wie wir sie bewerten, hängt oft davon ab, was wir wissen. Deswegen wollen wir von unterschiedlichen Wissenswelten profitieren, damit wir besser und glücklicher mit uns und den Risiken umgehen können. Damit geht unsere Reihe „Was heißt *wissen?*“ in die fünfte Runde.

Am 16. März möchten wir gemeinsam ergründen, was man aus unterschiedlichen Perspektiven über Risiken und Chancen wissen kann. Objektiv und subjektiv, für mich und für andere, national und international. Ob Risikoforscher oder Jurist, ob Psychotherapeutin oder Hirnforscher, ob interkulturelle Autorin oder Lebensforscher – sie alle geben uns aus ihrer ganz eigenen Wissenswelt einen Blick hinter die Kulissen. Dabei werden wir, wie immer beide Seiten beleuchten – sowohl die professionelle Welt wie auch die persönlichen Einblicke. Wie wirken sich Risiken und Chancen auf unser *wissen* aus, wann hemmt es und wann fördert es uns und welche Auswirkungen haben Risiken auf unser *wissen* über uns selbst? So lernen wir auch diesmal vom *wissen* aus unterschiedlichen Berufen und Alltags, von Relevanz und Irrelevanz, schauen über den Tellerrand und bringen interdisziplinär die Erfahrungen zusammen.

Seien Sie dabei, tauchen Sie ein und diskutieren Sie mit zu den Themen:

- **Der zirkadiane Rhythmus: Wie schaffe ich es, dass meine innere Uhr richtig tickt?**
- **Das Risiko mit dem Risiko: Wie entscheide ich richtig?**
- **Wär' ich doch bloß mutiger – von Schwierigkeiten im Umgang mit Risiken**
- **Wie wir unsere gespaltenen Gesellschaften und globalen Identitätskrisen durch Neuropolitik und Literatur überwinden können**
- **Wissen um die (eigene) Endlichkeit als integrales Element der Anthropologie**
- **Wissen, was recht ist: Vom Glück ein Jurist zu sein**

Anmeldung: per Mail unter dem Stichwort „wissen“ an event@vdw-ev.de

[Mehr Informationen zur Veranstaltung!](#)

Unser Programm:

Block I: 14:30 - 16:30 Uhr

Prof. Ernst Pöppel: Der zirkadiane Rhythmus: Wie schaffe ich es, dass meine innere Uhr richtig tickt?

- Wie tickt der Mensch – wie tickt unsere Uhr?
- Was macht der zirkadiane Rhythmus mit meinem Hirn?
- Geht meine Uhr falsch? Wie finde ich die Zeit in mir?
- Wie innen und außen zusammenbringen – in sich und in der Gesellschaft?

Prof. Ernst Pöppel

- Er ist einer der international führenden Hirnforscher
- Er weiß, was in unserem Gehirn abgeht
- Er ist den zirkadianen Geheimnissen auf der Spur
- Er steht für Interdisziplinarität

Prof. Gerd Gigerenzer: Das Risiko mit dem Risiko – wie entscheide ich richtig?

- Wer entscheidet besser: Kopf oder Bauch?
- Warum tun wir Menschen uns so schwer, Risiken richtig einzuschätzen?
- Wie steht's um die Risikobewertung bei Corona - was haben Angst und Verdrängung damit zu tun?
- Wie trifft man in der digitalen Welt richtige Entscheidungen und wie behalten wir dabei die Kontrolle?

Prof. Gerd Gigerenzer

- Er ist Psychologe und Entscheidungsforscher
- Er ist langjähriger Direktor des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung
- Er ist Kritiker der Verhaltensökonomik
- Er hört oft auf sein Bauchgefühl

Dr. Sepideh Ravahi: Wär' ich doch bloß mutiger – von Schwierigkeiten im Umgang mit Risiken

- Was passiert, wenn ich Risiken vermeide?
- Wie (er-)finde ich ein wagemutiges Selbst?
- Wie verändert eine wagemutige Haltung mein Leben?
- Kann Psychotherapie dabei helfen?

Dr. Sepideh Ravahi

- Sie ist Psychologin und Psychotherapeutin
- Sie versteht Psychotherapie als eine mutige Expedition und zieht den Hut bei dem, was ihr in der Praxis täglich begegnet
- Sie begleitet Menschen auf diesem Weg und ist natürlich selbst auf ihrer eigenen Expedition unterwegs
- Sie etablierte die Literarische Apotheke und verschreibt Bücher auf Rezept

Pause: 16:30 - 17:00 Uhr

Dr. Liya Yu: Wie wir unsere gespaltenen Gesellschaften und globale Identitätskrisen durch Neuropolitik und Literatur überwinden können

- Was ist meine Identität – wenn zwei nationale Identitäten in mir wohnen?
- Welche neurowissenschaftlichen Lösungsansätze gibt es gegen Spaltung, Rassismus und Verschwörungstheorien?
- Wie passen Neuropolitik und Nachhaltigkeit zusammen?
- Wie formt Literatur unsere Identität – und wie die Identität die Literatur?
- Was macht Lotte in Peking?

Dr. Liya Yu

- Sie ist Schriftstellerin und Politologin
- Sie lebt die Möglichkeiten zweier Kulturen – in China geboren, in Deutschland aufgewachsen
- Sie verbindet die Frage nach Identität mit der Hirnforschung
- Sie formuliert Lösungsansätze aus den sozialen Neurowissenschaften für die großen politischen Herausforderungen

Prof. Wolfgang George: Wissen um die (eigene) Endlichkeit als integrales Element der Anthropologie

- Was braucht der Mensch – was braucht die Welt?
- Warum lohnt es sich für die Menschen, den Blickwinkel der Endlichkeit einzunehmen?
- Wie können wir in unserer biographischen Entwicklung lernen, uns als endliche Wesen zu begreifen?
- Wie kann evidenzbasiertes Wissen in der Humanwissenschaft entstehen und wie kann dieses in Bezug auf die Herausforderungen des Anthropozäns eingesetzt werden?
- Was können die Humanwissenschaften in der gegenwärtigen Phase / Zeit von den Klimaforscher:innen lernen?

Prof. Wolfgang George

- Er ist Psychologe, er ist Krankenpfleger
- Er hat gelernt, das Leben vom Ende her zu betrachten
- Er ist Experte für das Gesundheits- und Genossenschaftswesen
- Er ist Professor an der Technischen Hochschule Gießen

Dr. Klaus Schmid: Wissen, was recht ist: Vom Glück ein Jurist zu sein

- Was muss man als guter Rechtsanwalt wissen?
- Wo endet gesunder Menschenverstand und wo beginnt juristische Haarspalterei?
- Wie erreicht man Lösungen zwischen Parteien, die vollkommen unterschiedliche Interessen haben?
- Wie kann man der Natur zu ihrem Recht verhelfen?
- Wie behält man als Jurist den Glauben an das Gute?

Dr. Klaus Schmid

- Er ist Rechtsanwalt
- Er kombiniert das Wissen eines ehemaligen Vorstands eines Energieunternehmens mit sozio-ökologischer Nachhaltigkeit
- Er weiß um das Risiko auf hoher See und vor Gericht
- Er wird gerufen, wenn keiner sonst mehr helfen kann
- Er schlichtet zwischen David und Goliath, Unternehmer:innen und Angestellten, Ökonomie und Ökologie